

25.03.09 Geräusche vom Antriebsriemen - Zusatzaggregate
18/2009

Werden Geräusche vom Antriebsriemen - Zusatzaggregate sowie ein übermäßiger Verschleiß des Antriebsriemens - Zusatzaggregate beanstandet, ist die mögliche Ursache ein nicht ordnungsgemäß ausgerichteter Antriebsriemen - Zusatzaggregate.

Zur Behebung der Beanstandung muss eine Passhülse im Zylinderblock an der Kompressorbefestigung oben hinten eingesetzt werden.

Die Kältemittelleitungen - Klimaanlage müssen NICHT vom Kältemittelkompressor gelöst werden.

25.03.09 Quietschgeräusche während des Bremsens von den Bremsen vorn
17/2009

Wird beanstandet, dass beim Bremsen Quietschgeräusche an den Bremsen vorn auftreten, ist die mögliche Ursache die Bremsbelagmerkmale (starke Reibungswirkung, starker Bremschwund) in Bezug auf den Bremssattelaufbau.

Zur Behebung der Beanstandung müssen die Bremsbeläge vorn ausgebaut, alle Kontaktflächen der Bremsbeläge mit den Bremssätteln mit Bremsenreiniger gereinigt und ALLE Kontaktflächen der Bremsbeläge mit den Bremssätteln mit Schmierfett geschmiert werden. Die entsprechenden Untergruppen der Reparaturanleitung in FordEtis werden entsprechend aktualisiert.

NICHT mehr als 1 g Schmierfett pro Bremssattel auftragen. Der Einbau neuer Bremsbeläge vorn ist NICHT erforderlich.

02.12.09 Fehlfunktion des Ford DVD-Navigationssystems mit Touchscreen; kostenfreie Aktualisierung mit Servicepaket 5.1
14/2009

Wird eine (oder mehrere) der folgenden Fehlfunktionen des Ford DVD-Navigationssystems mit Touchscreen beanstandet:

Zielort kann nicht unter Verwendung der siebenstelligen Postleitzahl eingegeben werden (nur Großbritannien), Rücksetzung während des Betriebs, Navigations-/Radiodaten werden nicht mehr auf dem Repeater-Display (Kombination) angezeigt,
Fehlende Audioausgabe/Sprachausgabe nach dem Motorstart, Sprachbetrieb kann auch nach wiederholtem Drücken der PTT-Taste nicht aktiviert werden,

Gerät hängt sich im Navigationsmodus für mehrere Minuten auf, während das Popup-Fenster <Navigation wird aktiviert> angezeigt wird,

Gerät hängt sich im Navigationsmodus für mehrere Minuten auf, während der Haftungsausschluss <Die Verwendung der Zielführung...> angezeigt wird, und die Taste <OK> funktioniert nicht,

Gerät hängt sich in den Listen für die Zieleingabe/Zielauswahl auf,

Gerät hängt sich im Sprachbetrieb für mehrere Minuten auf, während das Popup-Fenster <Sprachbetrieb wird aktiviert> angezeigt wird,

Gerät zeigt nach Tunneldurchfahrt/Parkgarage über längeren Zeitraum die Meldung <Kein GPS> an,

Gelegentlich kann die Funktion <Ziel von Karte> nicht genutzt werden, Lautstärke kann nicht geändert werden, CD/AUX-Taste funktioniert nicht,

Nach dem Start zeigt das Gerät nur einen blauen Bildschirm, Leere/deaktivierte Softkeys, obwohl diese aktiviert sein müssten,

Gerät hängt sich im Zusammenhang mit USB/iPod/Aux-Audioquellen auf,

Keine Wiedergabe von iPod/USB-Gerät, Popup-Fenster <CD wird geprüft> wird nach dem Start für längere Zeit (>2 Min.) auf dem Display angezeigt,

Nur Kuga 2008.5 mit Rückfahrkamera: Wird der Rückwärtsgang schnell eingelegt, wird kein rückwärtiges Bild gezeigt,

Nur Galaxy 2006.5 mit Bedieneinheit - Zusatzklimaanlage: Kein Betrieb der Zusatzklimaanlage, Falsche Klimainformationen in der Statuszeile, Persönliche Einstellungen (Sprache usw.) gehen verloren,

Dauerhaft häufige Rücksetzungen, Sehr kurze (<1 s) Audioausfälle während der Musikwiedergabe,

Tiefes und lautes Brummen bei Wiedergabe jeder Audioquelle (möglicherweise nur ein Kanal),

Keine Navigationssprachausgabe während laufender Telefongespräche, ist die mögliche Ursache ein Softwarefehler.

CDs für Software-Serviceaktualisierungen sollten mehrmals verwendet werden und dürfen nicht im Fahrzeug des Kunden verbleiben. Ab dem 25.11.2009 werden die Software-Serviceaktualisierungen automatisch nur noch an autorisierte Reparaturwerkstätten, nicht mehr direkt an die Kunden geliefert (mit Ausnahme von Russland). Die Software-Serviceaktualisierung darf nur bei Beschädigung oder Verlust bestellt werden (mit dem beigefügten Bestellformular). Zur Behebung der Beanstandung muss eine aktualisierte Softwareversion geladen werden. Hierzu muss die folgende neue Software-Serviceaktualisierung verwendet werden:

Aktualisierungs-CD 5.1 (Navigationssystem der gehobenen Ausführung) - Bestellnummer: 8 627 003 264 Nach dieser Softwareaktualisierung kann nur die DVD - Straßendaten 2008 (oder neuer) verwendet werden.

16.02.09 Beanstandungen beim Ford-Navigationssystem; Bosch Car Multimedia/Blaupunkt-Hotline nur für Großbritannien

7/2009

Für alle Fahrzeuge, die ab Werk mit einem Ford-Navigationssystem (Blaupunkt) ausgestattet sind, wurde für die folgenden Geräte neben dem existierenden Ford-Audio-Reparaturprogramm eine spezielle Blaupunkt-Hotline eingerichtet:

Fahrzeuge mit Ford-DVD-Navigationssystem NX mit Touchscreen (Bosch Car Multimedia/Blaupunkt): Mondeo 2007.5, gebaut ab 02/2007 (Baucode 7K) S-MAX/Galaxy 2006.5, gebaut ab 04/2007 (Baucode 7E) C-MAX 2003.75 / Focus 2004.75, gebaut ab 12/2007 (Baucode 7P) Kuga 2008.5, gebaut ab 02/2008 (Baucode 8G) Fahrzeuge mit Ford-SD/CD-Navigationssystem FX (Bosch Car Multimedia/Blaupunkt): Mondeo 2007.5, gebaut ab 12/2007 (Baucode 7P) S-MAX/Galaxy 2006.5, gebaut ab 12/2007 (Baucode 7P) C-MAX 2003.75 / Focus 2004.75, gebaut ab 12/2007 (Baucode 7P) Kuga 2008.5, gebaut ab 02/2008 (Baucode 8R) Der Händler muss weitere Angaben zum Ford-Navigationssystem (Bosch Car Multimedia/Blaupunkt) machen:

Siehe FordEtis-Arbeitsposition, Untergruppe 415-01: Informations- und Multimedia-System - Allgemeine Informationen - Kartenmaterial - Navigationssystem aktualisieren

So werden die Navigationsdaten (SW-/HW-Details) über das Händlermenü ausgelesen: Aufrufen des Händlermenüs: HSRNS - NAV+Menu für 1 Sekunde gleichzeitig drücken. LSRNS - NAV+Set für 1 Sekunde gleichzeitig drücken. Die DATA CARRIER NO. (Datenträgernummer) notieren (Teilenummer von Disc/Karte mit Kartenmaterial). Der angefügte Fragebogen muss vollständig ausgefüllt und an die Bosch/Blaupunkt-Hotline übermittelt werden, entweder per Fax an die Nummer 01895 839700 oder per E-Mail an: CMQMM-P2.hotline@de.bosch.com

Beachte: Die Bosch Car Multimedia/Blaupunkt-Hotline ist nur für die technische Unterstützung zuständig und erteilt KEINE Vorabgenehmigungen.

Die Bosch Car Multimedia/Blaupunkt-Hotline ist von Montag bis Freitag, 9:00-16:00 Uhr verfügbar. Die vorliegenden Informationen entbinden den Händler nicht von der Pflicht, den regulären FordEtis IDS-Reparaturprozess einzuhalten.

04.02.09 Klopf- bzw. Quietschgeräusche im Bereich der D-Säule bei der Fahrt/Kurvenfahrt auf unebenen Fahrbahnoberflächen
79/2008

Wird beanstandet, dass bei der Fahrt/Kurvenfahrt auf unebenen Fahrbahnoberflächen Klopf- bzw. Quietschgeräusche im Bereich der D-Säule auftreten, ist die mögliche Ursache eine Berührung zweier Dachbleche im Bereich des Scharniers - Ladeklappe links.

Zur Behebung der Beanstandung muss der Dachhimmel abgesenkt werden, um Zugang zum betroffenen Bereich zu erlangen. Außerdem müssen der Abstand zwischen dem Verstärkungsblech - Scharnier und dem Dachblech vergrößert sowie Sprühschmiermittel auf den betroffenen Bereich aufgebracht werden.

02.12.08 Beschädigung der Blende - Audiogerät beim Ausbau des Audiogerätes; Zusätzliche Informationen zum Ausbau des Audiogerätes mit Hilfe der Ausbauwerkzeuge GV3301
76/2008

Beim Ausbau der Audiogeräte (ab Modelljahr 2004) der Serie 5000C, 6000CD, Audio-Sony-CD, Audio-Sony-6CD und DVD-Navigationssystem mit Touchscreen (Denso / Blaupunkt) kann es bei fehlerhafter Anwendung der Ausbauwerkzeuge GV3301 zu Beschädigungen an der Blende - Audiogerät kommen.

Beim fehlerhaften Einsetzen der Ausbauwerkzeuge und nachfolgender Entriegelung der Klammern am Audiogerät können Bestandteile der hierbei abgeschabten Beschichtung zwischen die Funktionstasten und der Blende - Audiosystem gelangen und die Funktionstasten beschädigen. Die Funktionstasten können vom Hersteller NICHT einzeln erneuert werden, sodass im Reparaturfall die komplette Blende - Audiogerät erneuert werden muss.

Werden festsitzende/klemmende Funktionstasten (TMC, PHONE, MENU, INFO) am Audiogerät festgestellt, können Rückstände der abgeschabten Beschichtung zwischen den Funktionstasten und der Blende - Audiosystem die Ursache sein.

Lackbeschichtung der Blende - Audiogerät beim Entfernen der Rückstände nicht beschädigen! Zum Entfernen der Rückstände verwenden Sie bitte eine Messerklinge oder ein entsprechendes Werkzeug.

Diese TSI beinhaltet zusätzliche Informationen zum Ausbau des Audiogerätes mit Hilfe der Ausbauwerkzeuge GV3301. Zum Ausbau der Audiogeräte (ab Modelljahr 2004) der Serie 5000C, 6000CD, Audio-Sony-CD, Audio-Sony-6CD und DVD-Navigationssystem mit Touchscreen (Denso / Blaupunkt) verwenden Sie nur die Ausbauwerkzeuge GV3301.

24.11.08 Ladeklappe kann nicht geöffnet werden; Anweisung zum Öffnen der Ladeklappe, wenn die Ladeklappenverriegelung klemmt/beschädigt ist
71/2008

Wird beanstandet, dass die Ladeklappe nicht geöffnet werden kann, ist die mögliche Ursache eine verklemmte/beschädigte Ladeklappenverriegelung. Zur Behebung der Beanstandung muss die Ladeklappe entsprechend der Anleitung in dieser TSI geöffnet werden.

In der Produktion wurden zwei unterschiedliche Ladeklappenverriegelungen verbaut:

Alte Version mit Teilenummer 3M51-R442A66-AB in:

Focus 2004.75, gebaut von 07/2004 bis 02.12.2007 (Baucode 4D - 7P) C-MAX 2003.75, gebaut von 06/2003 bis 02.12.2007 (Baucode 4D - 7P) Mondeo 2007.5, gebaut von 02/2007 bis 10.11.2007 (Baucode 7K - 7M) S-MAX/Galaxy 2006.5, gebaut von 03/2006 bis 10.11.2007 (Baucode 6S - 7M) Neue Version mit Teilenummer 8M51-R442A66-AB in:

Focus 2004.75, gebaut ab 03.12.2007 (Baucode 7P) C-MAX 2003.75, gebaut ab 03.12.2007 (Baucode 7P) Mondeo 2007.5, gebaut ab 11.11.2007 (Baucode 7M) S-MAX/Galaxy 2006.5, gebaut ab 11.11.2007 (Baucode 7M) Kuga 2008.5, gebaut ab 02/2008 (Baucode 8R)

Je nach verbauter Ladeklappenverriegelung muss eine von drei verschiedenen Verfahren zum Öffnen der Ladeklappe befolgt werden. In Fahrzeugen mit der alten Version ist der Notentriegelungshebel - Ladeklappenverriegelung bei geschlossener Ladeklappe nicht zugänglich. Zum Öffnen der Ladeklappe muss die Schlossfalle - Ladeklappe aus dem Fahrzeuginnern betätigt werden.

In dieser TSI werden die folgenden drei Situationen erläutert. Ladeklappe öffnen in:

Fahrzeugen mit der NEUEN Ladeklappenverriegelung Fahrzeugen mit der ALTEN Ladeklappenverriegelung und eingeschränktem Zugang zur Verriegelung (z.B. C-MAX 2003.75 und Focus 2004.75, insbesondere mit 1.8L/2.0L Duratec-HE (MI4) (CNG)) Fahrzeugen mit der ALTEN Ladeklappenverriegelung und freiem Zugang zur Verriegelung Verklemmte/beschädigte Ladeklappenverriegelungen müssen über die übliche Einsenderoutine an das Part Recall Center eingeschendet werden.

08.01.10 Türfensterscheibe vorn und/oder hinten stoppt beim Schließen und kehrt in die vollständig oder halb geöffnete Position zurück; unregelmäßig auftretende Fehlfunktion im Automatikmodus - elektrischer Fensterheber

69/2008

Wird beanstandet, dass die Türfensterscheibe vorn und/oder die Türfensterscheibe hinten beim Schließen stoppt und in die vollständig oder halb geöffnete Position zurückkehrt, ist die mögliche Ursache eine Fehleinstellung der dynamischen Nominalkurve des Fensterhebermoduls. Die dynamische Nominalkurve passt nicht zu den Türmerkmalen (z.B. Scheibendichtung, Fensterführung, Fensterheber).

Zur Behebung dieser Beanstandung müssen die Kurvenmerkmale des Türfensterhebermoduls mithilfe des in dieser TSI beschriebenen Verfahrens (erste Alternative) auf die Nominalwerte zurückgesetzt werden.

Wenn die Beanstandung nicht mit dem Verfahren gemäß der ersten Alternative behoben werden kann, muss das Verfahren gemäß der zweiten Alternative durchgeführt werden.

29.09.09 Windschutzscheibenglas erneuern; aktualisiertes Reparaturverfahren und überarbeitete Arbeitszeiten

68/2008

Das Reparaturverfahren zum Ausbau des Windschutzscheibenglases der oben genannten Modelle wurde überarbeitet, sodass jetzt ein Schneidedraht in Kombination mit einem Drahtführungswerkzeug eingesetzt wird, und die erforderlichen Arbeitszeiten (siehe Tabelle unten) wurden angepasst.

Die Verwendung des Schneidedrahts in Verbindung mit dem Drahtführungswerkzeug anstelle des Elektromessers erfordert beim Schneiden die Hilfe eines zweiten Mechanikers, macht das Reparaturverfahren jedoch insgesamt effektiver, da der Aus- und Einbau der Verkleidungen sowie das Absenken des Dachhimmels nicht mehr erforderlich ist.

Drahtführungswerkzeug verwenden, um Beschädigungen an den Verkleidungen zu verhindern. Für Informationen zum Ausbau des Windschutzscheibenglases siehe relevante aktualisierte Reparaturanleitung, Untergruppe 501-11 in FordEtis. Die meisten der überarbeiteten Arbeitszeiten (siehe Tabelle unten) sind bereits in FordEtis verfügbar. Die neuesten überarbeiteten Angaben werden ab dem 02.11.2009 verfügbar sein.

Das aktualisierte Reparaturverfahren wird in Zukunft auch für andere Modelle umgesetzt. Die in der Produktion verbauten Zierteile (A-Säulenverkleidungen außen) werden beim Ausbau beschädigt. Sie müssen erneuert werden (siehe "Notwendige Ersatzteile"). Die Befestigungselemente - Zierteile müssen NICHT erneuert werden.

Die überarbeitete Vorgehensweise bei Garantiefällen bezüglich Windschutzscheiben, veröffentlicht in TSI 126/2003, gilt weiterhin.

04.09.08 Zusätzliche Informationen zum Aus- und Einbau der oberen Motorabdeckung
55/2008

Diese TSI enthält zusätzliche Informationen zum Aus- und Einbau der oberen Motorabdeckung in Fahrzeugen mit dem 2.0L Duratorq-TDCi (DW)-Dieselmotor.

Diese zusätzlichen Informationen werden bei der nächsten Aktualisierung in die relevanten Untergruppen der Reparaturanleitung für die betroffenen Modelle übernommen.

Die Gummitüllen - Motorabdeckung sind als Ersatzteil erhältlich (siehe "Notwendige Ersatzteile"). Fehlen eine oder mehrere Gummitüllen, ist es NICHT erforderlich, eine vollständige neue obere Motorabdeckung einzubauen.

26.08.08 Bodenabdeckung verschiebt sich unter der Mittelkonsole
50/2008

Wird beanstandet, dass sich die Bodenabdeckung unter der Mittelkonsole verschiebt, ist die mögliche Ursache eine nicht ausreichende Befestigung der Bodenabdeckung im Bereich der Mittelkonsole.

Zur Behebung der Beanstandung muss die Mittelkonsole ausgebaut und die Bodenabdeckung mit Klettband (190 mm) fixiert werden.

09.11.09 Verschiedene Beanstandungen in Bezug auf die Fahrzeugelektrik aufgrund von Wassereintritt in die Zentralelektrikbox (CJB)

40/2008

Werden eine oder mehrere der folgenden Fehlfunktionen der Fahrzeugelektrik beanstandet: Motor kann nicht gestartet werden, Blinker ohne Funktion, Scheinwerfer permanent eingeschaltet, Zentralverriegelung mit Fernbedienung ohne Funktion, Innenraumbelichtung fehlerhaft, Scheibenwischer arbeiten, ohne dass sie eingeschaltet wurden, ist die mögliche Ursache Kondenswasser, das durch eine Luftundichtigkeit im Innenraumklimatisierungsgehäuse in die CJB tropft.

Zur Behebung der Beanstandung müssen die elektrischen Stecker - CJB getrennt und die einzelnen Kontaktstifte sorgfältig mit saugfähigem Papier oder einem Lappen getrocknet werden. NICHT Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeit, Bremsenreiniger oder Schmierfett verwenden!

Wenn der Stecker C103 feucht oder korrodiert ist, die korrodierten Kontaktstifte (bei 2 oder 4 korrodierten Kontaktstiften) durch Ersetzen mit Kontaktstiften aus dem Reparatursatz, Stecker austauschen. Bei mehr als vier korrodierten Kontaktstiften muss der gesamte Stecker erneuert werden. Zum Verbinden der ersetzten Einzeldrähte mit dem Kabelstrang müssen die Löt-/Quetschverbinder aus dem Reparatursatz, Stecker verwendet werden.

Um einen weiteren Wassereintritt zu verhindern, muss die Luftundichtigkeit im Innenraumklimatisierungsgehäuse mit Schaumstoffdichtungen abgedichtet werden.

30.06.08 Airbagkontrollleuchte leuchtet vorübergehend oder dauerhaft in Verbindung mit Fehlercodes B1994, B1998, B1877 und B1881
39/2008

Wird beanstandet, dass die Airbagkontrollleuchte vorübergehend oder dauerhaft leuchtet, ist die mögliche Ursache ein erhöhter Widerstand durch eine schlechte Verbindung des elektrischen Steckers - Modul - Sicherheits-Rückhaltesystem (RCM) und des elektrischen Steckers - Seitenairbageinheit oder ein beschädigter Kabelstrang.

In Verbindung hiermit sind folgende Fehlercodes im RCM gespeichert:

B1994 - Unterbrechung im Stromkreis - Seitenairbag Fahrerseite
B1998 - Unterbrechung im Stromkreis - Seitenairbag Beifahrerseite
B1877 - Unterbrechung im Stromkreis - Gurtstraffer - Sicherheitsgurt Fahrerseite
B1881 - Unterbrechung im Stromkreis - Gurtstraffer - Sicherheitsgurt Beifahrerseite

Zur Behebung der Beanstandung muss die Verbindung des elektrischen Steckers - RCM und des Hauptsteckers - Sitz geprüft werden, bevor das Fahrzeug nachgearbeitet wird.

26.09.08 Entladene Batterie, kraftstoffbetriebene Standheizung startet nicht zur programmierten Zeit; Datum im Kombiinstrument verstellt sich unbeabsichtigterweise
35/2008

Fahrzeuge mit FFPH:

Wird beanstandet, dass die Batterie entladen ist oder die kraftstoffbetriebene Standheizung nicht zur programmierten Zeit startet, ist die mögliche Ursache ein Softwarefehler im Kombiinstrument.

Alle Fahrzeuge:

Wird beanstandet, dass sich das Datum im Kombiinstrument unbeabsichtigterweise verstellt, ist die mögliche Ursache ein Softwarefehler im Kombiinstrument.

Zur Behebung dieser Beanstandungen muss das Kombiinstrument mit einer aktualisierten Software neu programmiert werden.

IDS DVD 56 in Verbindung mit Datenbank-Update IDS-56.12 P18 oder eine neuere Ausgabe verwenden. Vor der Konfiguration oder Programmierung von Modulen die Fahrzeugbatterie an eine geeignete externe Stromversorgung anschließen, damit während des gesamten Verfahrens eine gleich bleibende Batteriespannung vorliegt. Ausführliche Informationen siehe TSI 62/2007.

**23.06.08 Meldung <Schlüssel außerhalb Fzg.> wird auf dem Kombiinstrument angezeigt;
Softwarefehler im Modul - schlüsselloses Schließ- und Startsystem
31/2008**

Wird beanstandet, dass die auf dem Kombiinstrument angezeigte Meldung <Schlüssel außerhalb Fzg.> nicht zurückgesetzt werden kann, ist die mögliche Ursache ein Softwarefehler im Modul - schlüsselloses Schließ- und Startsystem.

Zur Behebung der Beanstandung muss das Modul - schlüsselloses Schließ- und Startsystem mit einer aktualisierten Software neu programmiert werden.

IDS DVD 55 in Verbindung mit Datenbank-Update IDS 55.6 P20 oder eine neuere Ausgabe verwenden. Vor der Konfiguration oder Programmierung von Modulen die Fahrzeugbatterie an eine geeignete externe Stromversorgung anschließen, damit während des gesamten Verfahrens eine gleich bleibende Batteriespannung vorliegt. Ausführliche Informationen siehe TSI 62/2007.

09.11.08 Einbau eines Deaktivierungsschalters - Beifahrerairbag (PAD)

13/2008

Die Deaktivierung des Beifahrerairbags wird möglicherweise von einigen Kunden verlangt, die einen entgegen der Fahrtrichtung angebrachten Kindersicherheitssitz auf dem Beifahrersitz verwenden möchten. Ford empfiehlt den Rücksitz in Verbindung mit einem geeigneten Rückhaltesystem als sichersten Platz für die Unterbringung von Kindern. Durch die Verfügbarkeit eines Kits zur Nachrüstung eines PAD-Schalters wird den individuellen Umständen bzw. der unterschiedlichen Sichtweise einiger Kunden Rechnung getragen und dem Wunsch nach Flexibilität im Hinblick auf Kindersicherheitssitze entsprochen.

Diese TSI enthält die zum Einbau und zur Aktivierung des PAD-Schalters erforderlichen Informationen. Sie enthält ebenfalls die Schritte, die unternommen werden müssen, um sicherzustellen, dass sich der Kunde vollständig über die Bedeutung der korrekten Funktion und Verwendung im Klaren ist.

Der Einbau eines PAD-Schalters darf nur auf Wunsch des Kunden nach der Zulassung des Fahrzeuges erfolgen.

Der Kunde muss eine Erklärung ausfüllen, durch die bestätigt wird, dass Funktion und Verwendung des PAD-Schalters ausführlich erläutert wurden. Das Formular muss nach dem Ausfüllen fotokopiert werden. Der Kunde erhält das Original, der Händlerbetrieb die Kopie zur Aufbewahrung.

Gemäß EU-Verbraucherschutzgesetz muss die Fotokopie vom Händlerbetrieb 10 Jahre lang aufbewahrt werden.

Nach dem Einbau des PAD-Schalters sind die entsprechenden Einträge im Serviceheft "Übersicht und Wartungsnachweis" vorzunehmen.

31.07.08 Geänderte Anzugsdrehmomente für Radmuttern

37/2007

Zweck dieser Serviceinformation ist es, auf die verschiedenen vorgeschriebenen Anzugsdrehmomente für die Radmuttern hinzuweisen, die nur für den Service gelten. Beziehen Sie sich für detaillierte Informationen zu allen verwendeten Radmuttern auf folgende Abbildungen.

Der Grund für die unterschiedlichen Drehmomente von 90 - 140 Nm für die in verschiedenen Modellen verwendeten 2-teiligen Radmuttern - Leichtmetallfelge ist die alte Beschichtung auf den Stehbolzen. Beim Ka 1997, gebaut von 06/2008 bis 07/2008 (Baucode 8K-8D), wurde in der Produktion ein 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 eingebaut.

Ka 1997 (09/1996 - 07/2008)

Radmutter - Stahlfelge M12, silberfarben (03/2007-07/2008) - 90 Nm. 2-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe - 90 Nm. 2-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe (*-05/2008) - 90 Nm. 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 (*06/2008-07/2008) - 90 Nm. * In der Produktion eingebaut: Fiesta 2002.25 (11/2001-09/2008) und Fusion 2002.75 (06/2002-)

Radmutter - Stahlfelge M12, silberfarben - 90 Nm. 2-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe (*-09/2008) - 90 Nm. 1-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 für Leichtmetallfelgen (*07/2008-) - 110 Nm. 2-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe (*-07/2008) - 90 Nm (NICHT beim Fiesta 2008.75 verwenden). 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 (*07/2008-) - 110 Nm. * In der Produktion eingebaut: Fiesta 2008.75 (07/2008-)

Radmutter - Stahlfelge M12, silberfarben (07/2008-) - 110 Nm. 1-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 für Leichtmetallfelgen (07/2008-) - 110 Nm. 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 (07/2008-) - 110 Nm. Focus 2004.75 (07/2004-), Focus 2004.75 Coupé-Cabriolet (07/2006-) und C-MAX 2003.75 (06/2003-):

Radmutter - Stahlfelge M12, goldfarben (*06/2003 - 06/2004) - 90 Nm. Radmutter - Stahlfelge M12, silberfarben (*07/2004-) - 130 Nm. 2-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe (*06/2003 - 08/2006) - 110 Nm. 1-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 für Leichtmetallfelgen und Stahlfelgen mit 5 Speichen (*08/2006-) - 130 Nm. 2-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe (*06/2003 - 03/2008) - 110 Nm (NICHT beim Kuga 2008.5 verwenden). 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 (*03/2008-) - 130 Nm. * In der Produktion eingebaut: Kuga 2008.5 (02/2008-):

Radmutter - Stahlfelge M12, silberfarben - 130 Nm. 1-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 für Leichtmetallfelgen - 130 Nm. 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 (*03/2008-) - 130 Nm. * In der Produktion eingebaut: Mondeo 2001 (10/2000-02/2007):

Radmutter - Stahlfelge M12, goldfarben - 90 Nm. 2-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe - 90 Nm. 2-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe - 90 Nm. Mondeo 2007.5 (02/2007-):

Radmutter - Stahlfelge M12 silberfarben - 140 Nm. 2-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe - 140 Nm. 2-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 mit konischer Unterlegscheibe (*04/2007 - 11/2007) - 110 Nm (NICHT beim Mondeo 2007.5, gebaut ab 01/2008 verwenden). 1-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M12 (*12/2007-) - 140 Nm. * In der Produktion eingebaut: S-MAX/Galaxy 2006.5 (03/2006-):

Alle Radmuttern - Stahlfelge M14, silberfarben - 170 Nm. 2-teilige Radmutter - Leichtmetallfelge M14 mit konischer Unterlegscheibe - 170 Nm. 2-teiliges Felgenschloss - Leichtmetallfelge M14 mit konischer Unterlegscheibe - 170 Nm. Die relevante Untergruppe 204-04 in der Reparaturanleitung wird bei der nächsten Aktualisierung überarbeitet, sodass diese Informationen enthalten sind.

09.09.08 Kundendienstmotor; Ausfall des Motors nach dem Erneuern des Motors
23/2007

Der 2.0L/2.2L Duratorq-TDCi (DW) Diesel-Kundendienstmotor wird OHNE Motoröl geliefert. Nach dem Einbau eines 2.0L/2.2L Duratorq-TDCi (DW) Diesel-Kundendienstmotors kann durch verspäteten Öldruckaufbau ein Ausfall des Motors oder ein erhöhter Motorverschleiß auftreten. Die Ursache hierfür ist eine Luftblase in den Ölpumpenrotoren. Um einen Ausfall des Motors zu vermeiden, muss die Halterung - Ölfilter vor dem Einbau und vor dem ersten Starten des Motors abgebaut und die Ölpumpe mit 4 cl Motoröl befüllt werden.

Diese Technische Service Information enthält separate Serviceanweisungen für den 2.0L Duratorq-TDCi (DW)-Dieselmotor und den 2.2L Duratorq-TDCi (DW)-Dieselmotor.

20.07.09 Motor startet nicht, schlechte Fahrbarkeit, schwarzer Rauch und hoher Kraftstoffverbrauch

51/2009

Wird beanstandet, dass der Motor nicht startet, die Fahrbarkeit schlecht ist, schwarzer Rauch im Abgas auftritt und der Kraftstoffverbrauch zu hoch ist, und andere potenzielle Ursachen (Kraftstoffqualität, Abgasrückführung (EGR), verstopfte Kraftstoffleitungen usw.) wurden bereits ausgeschlossen, müssen die Einspritzventile untersucht werden. Anhand der beigefügten Serviceanweisung kann festgestellt werden, welches Einspritzventil möglicherweise defekt ist und daher erneuert werden muss.

Diese Serviceanweisung beschreibt die Funktion und den Ablauf des Leckkraftstofftests am 2.0L Duratorq-TDCi (DW)-Dieselmotor und die wahrscheinliche Beanstandung sowie die Durchführung des Tests. Hauptgrund für die Durchführung des Tests ist es festzustellen, ob bei einem oder mehreren Einspritzventilen übermäßiger Leckkraftstoff-Rücklauf auftritt, was auf ein klemmendes, verschlissenes oder anderweitig defektes Einspritzventil hinweist.

Die benötigten Ersatzteile für den in dieser TSI beschriebenen Leckkraftstofftest können wiederverwendet werden und sollten mit dem Diagnosewerkzeug, Common-Rail-Einspritzsystem (310-129) gelagert werden. Es ist nicht erforderlich, diese Teile für jeden Leckkraftstofftest am 2.0L Duratorq-TDCi (DW)-Dieselmotor erneut zu bestellen.

In Ländern, in denen FordEtis IDS verwendet wird, FordEtis IDS anschließen und die entsprechenden Symptome aus den oben aufgeführten Beschreibungen der Beanstandung auswählen. Zum Beheben der Beanstandung die FordEtis IDS-Anweisungen befolgen und alle Sitzungsdateien mit entsprechenden Rückmeldungen senden. Eine Nichtbeachtung dieser Anweisungen beeinträchtigt die entsprechenden Garantieansprüche.

In Ländern, in denen FordEtis IDS nicht verfügbar ist, die reguläre tragbare IDS-Diagnoseeinheit verwenden. Zur Behebung der Beanstandung die Arbeitsschritte in der angefügten Serviceanweisung ausführen.

28.08.09 Quietschgeräusche vom Fahrersitz oder lockerer Fahrersitz

22/2009

Wird beanstandet, dass der Fahrersitz quietscht/klappert oder dass der gesamte Fahrersitz locker ist, ist die mögliche Ursache Bewegungen in den Bauteilen der Sitzschiene.

Zur Behebung der Beanstandung muss eine überarbeitete Sitzschiene - Fahrersitz eingebaut werden.

28.08.09 Luftblasen unter dem Decklack - Tasten - Navigationssystem; Decklack - Tasten blättert ab
63/2009

Wird beanstandet, dass sich Luftblasen unter dem Decklack - Tasten - DVD-Navigationssystem befinden oder der Decklack abblättert, ist die mögliche Ursache eine unzureichende Grundierung in der Produktion.

Der Einbau eines neuen DVD-Navigationssystems ist nicht erforderlich. Zur Behebung der Beanstandung muss die betroffene Taste erneuert werden. Hierzu ist ein neues Servicekit, Tasten - Navigationssystem erhältlich, das alle verfügbaren Tasten enthält.

Da das Servicekit alle Tasten enthält, ist es wahrscheinlich, dass nach der Reparatur Tasten überbleiben. Alle nicht verwendeten Tasten im Lager für weitere Reparaturen aufbewahren.

08.03.10 Neue Arbeitszeiten für den Service für häufig anfallende Reparaturen
75/2009

Bitte stellen Sie sicher, dass diese TSI Ihrem Garantieadministrator und allen mit Arbeitszeiten befassten Mitarbeitern zur Kenntnis gelangt. In dieser TSI werden neue Arbeitszeiten für den Service für häufig anfallende Reparaturen veröffentlicht.

Um die Kenntnis dieser neuen Arbeitszeiten und deren Verwendung zu fördern, werden künftig alle neuen Arbeitszeiten für aktuelle Programme in TSIs veröffentlicht und keine unveröffentlichten Arbeitszeiten mehr verwendet.

Die TSI wird monatlich mit neuen Arbeitszeiten und neuen Arbeitspositionen aktualisiert. Bei Erhalt der aktualisierten TSI sind die Arbeitszeiten bereits in FordEtis und im Händlersystem verfügbar.

Da diese Reparaturen auch in anderen Modelllinien häufig erforderlich werden können, in denen dieselben Bauteile verbaut werden, enthält FordEtis dieselben Arbeitspositionen auch für andere Modelle/Varianten.

Falls Sie im täglichen Betrieb mehr Zeit oder Arbeitspositionen benötigen, verwenden Sie die Feedback-Funktion zu Arbeitszeiten (Formular zum Anfordern einer Überprüfung) in FordEtis, um uns dies mitzuteilen.

Außerdem findet sich hier eine Tabelle mit Beschreibungen der Modellcodes für alle derzeitig produzierten Modelllinien.

29.10.09 Knackende Geräusche im Bereich der B-Säule bei der Fahrt/Kurvenfahrt auf unebenen Fahrbahnoberflächen

86/2009

Wird beanstandet, dass bei der Fahrt/Kurvenfahrt auf unebenen Fahrbahnoberflächen knackende Geräusche aus der B-Säule im Bereich der Umlenkung für die vorderen Sicherheitsgurte auftreten, kann die mögliche Ursache dafür eine Verklebung der Bleche zwischen den Punktschweißungen an der B-Säule sein. Das Geräusch wird durch das Losbrechen des Blechs von den Punktschweißungen zwischen den Karosserieblechen verursacht.

Im Allgemeinen ist das Geräusch nur von der Fahrer- oder der Beifahrerseite aus hörbar/wahrnehmbar.

Zur Behebung der Beanstandung muss die Tauchgrundierung zwischen den Schweißpunkten an der B-Säule mit Hilfe der flachen Kunststoffseite des Radmutternschlüssels (Teil des Bordwerkzeugs) "aufgebrochen" werden. Um ein zukünftiges Verklemmen der Bleche zwischen den Punktschweißungen der B-Säule zu vermeiden, muss Multifunktionsspray auf die überarbeiteten Stellen aufgetragen werden.

Nur die flache Kunststoffseite des Radmutternschlüssels verwenden. Durch die Verwendung von Metallgegenständen kann (insbesondere beim Abrutschen) die Lackoberfläche beschädigt werden.

02.12.09 Fehlfunktion des Ford SD-Navigationssystems; kostenfreie Aktualisierung mit Serviceaktualisierungs-CD 4.0

89/2009

Wird eine (oder mehrere) der folgenden Fehlfunktionen des Ford SD-Navigationssystems beanstandet:

Blauer Bildschirm nach Aktivieren der Rückfahrkamera, Letzte Auswahl einer Audioquelle geht nach Verriegeln des Fahrzeugs für länger als 15 Minuten verloren, Alle Tasten blockiert (nach Benutzereingriff), Audio wird nach eingehendem Anruf stummgeschaltet, Rücksetzungen nach Trennen von iPod/USB-Gerät, Fortbestehende Anzeige des <Anrufbildschirms> nach Ende des eingehenden Anrufs, Dauerhafte Anzeige des Fortschrittsbalkens oder des Hilfebildschirms der Sprachsteuerung, Keine ordnungsgemäße Funktion beim Anschließen eines zweiten Mobiltelefons, Kein Senden des DTMF-Tons für "#", Beim Wechseln zum CD-Wechsler über die Sprachsteuerung beginnt die Wiedergabe über USB, Gelegentlich wird im Navigationssystem nach dem Springen zum nächsten Musiktitel bei der Wiedergabe über USB der falsche Titel angezeigt, System stummgeschaltet und Tasten blockiert nach Beenden eingehender Anrufe über das mit dem Navigationssystem gekoppelten Telefon, Audio stummgeschaltet und iPod/USB blockiert nach Aktivierung der Sprachsteuerung, Keine ordnungsgemäße Funktion bei Wechseln von MP3-CD zu Radiowiedergabe über Sprachsteuerung, Wechseln des Radiosenders/manuelles Einstellen von Sendern nicht möglich, Starten einer Zielführung während eines laufenden Anrufs ist nicht möglich, MP3-Wiedergabe blockiert nach Aus- und Wiedereinschalten des Geräts, Verkehrsdurchsagen (TA)/Nachrichten (NEWS) können mit keiner Taste abgebrochen werden, ist die mögliche Ursache ein Softwarefehler.

CDs für Software-Serviceaktualisierungen sollten mehrmals verwendet werden und dürfen nicht im Fahrzeug des Kunden verbleiben. Ab dem 25.11.2009 werden die Software-Serviceaktualisierungen automatisch nur noch an autorisierte Reparaturwerkstätten, nicht mehr direkt an die Kunden geliefert (mit Ausnahme von Russland). Die Software-Serviceaktualisierung darf nur bei Beschädigung oder Verlust bestellt werden (mit dem beigefügten Bestellformular). Zur Behebung der Beanstandung muss eine aktualisierte Softwareversion geladen werden. Hierzu muss die folgende neue Software-Serviceaktualisierung verwendet werden:

Aktualisierungs-CD 4.0 (Navigationssystem der einfachen Ausführung) - Bestellnummer: 8 627 003 269 Nach erfolgreich abgeschlossener Softwareaktualisierung wird die akustische Zielführung des Navigationssystems möglicherweise nicht mehr unterstützt. In diesem Fall muss das System für mindestens 15 Minuten vollständig abgeschaltet werden. Dazu das Fahrzeug mit verriegelten Türen parken.

11.12.09 Ölspuren auf dem Boden unter dem Fahrzeug

97/2009

Werden Ölspuren auf dem Boden unter dem Fahrzeug beanstandet, oder wird beim Service festgestellt, dass Getriebeöl auf die untere Motorabdeckung tropft, ist die mögliche Ursache, dass die Öleinfüllschraube nicht ausreichend festgezogen ist, um eine Abdichtung herzustellen.

Bei Ölundichtigkeiten am Verteilergetriebegehäuse muss die Öleinfüllschraube mit einem Drehmoment von 53 Nm festgezogen werden. Die entsprechenden Untergruppen der Reparaturanleitung werden entsprechend aktualisiert.

24.02.10 Entfernen von Karosserie-Schutzfolien; Markierungen im Lack unter Schaumstoff-Schutzpolster auf Tür(en)

14/2010

Schutzfolie auf allen horizontalen Oberflächen

Zum besseren Schutz vor Staub von Oberleitungen, Vogelkot und anderen Verunreinigungen aus der Luft kann ab Werk eine selbstklebende Kunststoff-Schutzfolie angebracht worden sein. Die Schutzfolie ist weiß, einfach zu identifizieren und ist auf allen horizontalen Oberflächen angebracht.

Die Schutzfolie NICHT ABLÖSEN, wenn nicht erforderlich. Die Schutzfolie muss bis zur Vorbereitung der Übergabe auf dem Fahrzeug verbleiben. Sie muss jedoch nach spätestens sechs Monaten vom Fahrzeug entfernt werden. Auf der Schutzfolie ist ein Datum zur spätesten Entfernung der Schutzfolie eingeprägt. Danach muss die Fahrzeugpflege entsprechend dem Garantie- und Richtlinien-Handbuch durchgeführt werden.

Wasser unter der Schutzfolie (Regenwasser, Waschflüssigkeit usw.) kann vorübergehend ein Aufquellen des Schutzlacks verursachen. Nachdem die Schutzfolie entfernt wurde, erholt sich der Lack wieder unter normalen Umgebungsbedingungen. Die Erholungszeit hängt von der Außentemperatur ab und kann ggf. durch Erwärmung der betroffenen Bereiche mit einer Heißluftpistole oder einem Infrarottrockner beschleunigt werden.

Schaumstoff-Schutzpolster an Vordertür(en) und Stoßfänger vorn

Die Schaumstoff-Schutzpolster an den Türen sollten unmittelbar nach Eintreffen des Fahrzeugs beim Händler entfernt werden. Bei manchen Modellreihen werden zum Schutz vor Transportschäden zusätzliche Schaumstoff-Schutzpolster an Vordertür(en) und Stoßfänger vorn angebracht. In Lufteinschlüssen unter dem Schaumstoffpolster kann sich Feuchtigkeit bilden. Diese könnte mit dem Kleber reagieren und milchige Rückstände hinterlassen, die zu weißlichen oder bräunlichen Flecken auf dem Lack führen.

Die Flecken auf dem Lack können durch Erwärmung des betroffenen Bereichs mit einer Heißluftpistole oder einem Infrarottrockner entfernt werden. Die Heißluftpistole NICHT zu dicht an den Lack halten.

12.02.10 Mahlende Geräusche von Fahrzeugfront bei Geradeaus- und Kurvenfahrt; Erneuerung des Antriebswellenlagers
7/2010

Werden mahlende Geräusche von der Fahrzeugfront bei Geradeausfahrt, die sich auch bei Kurvenfahrt nicht verändern, beanstandet, kann die Ursache hierfür ein defektes Antriebswellenlager sein.

Zur Behebung dieser Beanstandung muss die Zwischenwelle ausgebaut und das Antriebswellenlager sowie der Halter - Antriebswellenlager erneuert werden.

Wenn der Halter - Antriebswellenlager gehalten und das Lager gedreht wird, sollte deutlich ein rauher Lagerlauf zu spüren sein. Dazu bei aufgebocktem Fahrzeug das Rad und dadurch die Antriebswelle drehen, um auf mahlende Geräusche und rauhen Lauf des Antriebswellenlagers zu prüfen.

01.04.10 Einlegen von Gängen nicht möglich, Schaltseilzug vom Schalthebel gelöst
20/2010

Wird beanstandet, dass ein Einlegen von Gängen nicht möglich ist, kann die mögliche Ursache ein gelöster Schaltseilzug vom Haltestift - Wählhebelmechanismus sein.

Zur Behebung der Beanstandung muß der Haltestift - Wählhebelmechanismus mit Schraubensicherung (Loctite) erneut in den Wählhebelmechanismus eingebaut werden.

Arbeitszeiten in dieser TSI sind ab 12. April verfügbar. Bitte aktualisieren Sie Ihre Arbeitszeiten-datei an diesem Tag, damit die neuen Daten in Ihrem Dealer Management System geladen werden. Bitte kontaktieren Sie Ihren internen Systemadministrator.